

Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung
Band: 28 (1971)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

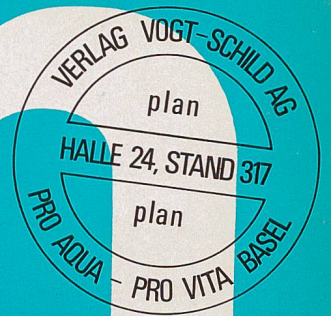
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Per A 4015

10. JUNI 1971

7 B 8

plan



3 1971
28. Jahrgang

Zeitschrift für Landes-, Regional- und Ortsplanung,
Wasserversorgung, Abwasserreinigung, Kehrtrichtbeseitigung,
Lufthygiene und Lärmbekämpfung





Gute Gasgeister werden erst böse, wenn man sie losläßt.

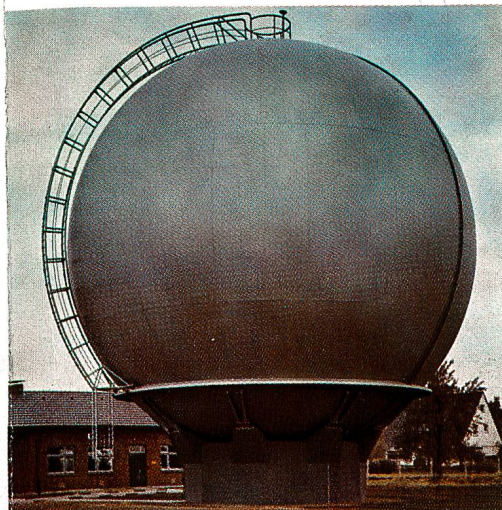
Erdgasgeister, Stadtgasgeister, Klärgasgeister

Klöckner-Kugelgasbehälter sorgen dafür, daß sie liebenswert bleiben. Durch sichere Gasversorgung. Weil Konstruktion und Verarbeitung allen in- und ausländischen Vorschriften gerecht werden.

Für höchste Drücke, Temperaturen und Korrosionsbeanspruchung. Hochdruckkugelbehälter mit der Klöckner-Stelzenlagerung.

Geringe Störspannung. „Freies Atmen“ der Kugelhaut. Und die Architektur ist Klasse.

Lassen Sie sich von Klöckner beraten. Denn, gute Geister können böse werden – sehr böse!



KLÖCKNER-WERKE AG · WERK OSNABRÜCK
45 Osnabrück · Postfach 2780 · Telefon 3221

BSK-AIR-KO UNIVERSAL 99 % Reinigungsleistung

Unsere hervorstechenden Vorteile

1. Kein Einlasswerk mit Grob- und Feinrechen.
2. Alle Grob- und Faserstoffe werden im Zentrum zu fast unsichtbaren Partikeln zerkleinert.
3. Alle Schwimm- und Fettstoffe werden ständig mitbehandelt.
4. 30 % gekürzte Belüftungszeit, deshalb geringer Energieaufwand.
5. Seriöse Bemessungsgrundlagen bei 0,18 kg BSB₅/m³/Tag Raumbelastung.
6. Garantiert geruchlos.
7. 24 Std. Langzeit Behandlung.
8. Für alle klimatischen Verhältnisse geschaffen bis 30° unter 0. für alle Höhenlagen
9. Vollautomatische elektronische Steuerung.
10. Geringste Wartung pro Woche.
11. Geringer Überschussschlammanfall.
12. Photozellensteuerung.
13. Auf Wunsch Ausfällung der Phosphate/ dritte Reinigungsstufe.
14. Korrosionsbeständigkeit
Vorfabrizierte Typengliederung von 0-1000 bzw. 2000 EGW. Sehr praktische Erweiterungen / Bau in Ortsbeton oder hochqualifiziertem Polyester.

Für obige Qualifikationen gibt die Firma eine Bankgarantie mit Staatssicherheit.

Interne Überwachungs-Organisation
BSK-Belüftungseinrichtung in über 300 Anlagen

BSK-ABLAUF —
HELLT FLÜSSE WIEDER AUF!!

BERGHOTEL
Überbautungen — Kleine and mittelgrosse Dörfer & Vororte

NORM A.M.C. AG
Buochs-Ennetbürgen

J. R. K.

Modernes Labor für
eigene Kontrollen
und Wasseranalysen

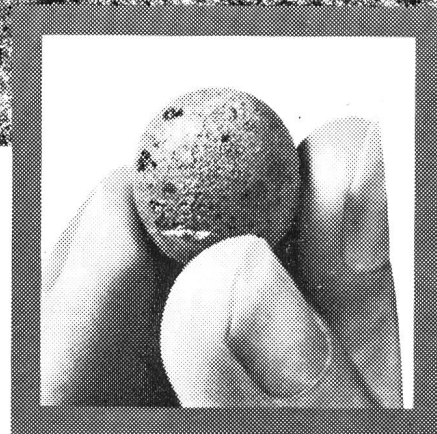
Telex-Nr. 78451 CH

Tel. Nr. 041 64 22 64
041 64 22 65
041 64 22 66

Mühlen, Öfen... und Leca®



Leca-Fassadenelemente an der Kehrlichtverbrennungsanstalt II der Stadt Zürich in Oerlikon
Planung: von Roll AG, Zürich; Baerlocher + Unger, dipl. Architekten SIA, Zürich
Statik: M. R. Rös, dipl. Ingenieur ETH/SIA, Zürich
Bauausführung: Fietz + Leuthold AG, Bauunternehmung, Zürich;
J. Piller, Hoch- und Tiefbau, Zürich; P. Messerschmid, Bauunternehmung, Zürich



48

Der Ochsnerkübel allein löst das Kehrlichtproblem noch nicht. Wenn der Eimer geleert und der Abfuhrwagen weg ist, fangen die Schwierigkeiten erst an. Wohin mit all den Abfällen?

Nur mit Aufbereitungswerken und Verbrennungsanlagen werden unsere Gemeinden den Küchenabfällen, den Wegwerfpackungen, dem Gartenabraum noch Meister. Nur robuste Ungetüme von Mühlen, Öfen und Gärtrommeln können den Kehrlicht verdauen. Millionenwerte werden in Kehrlichtwerken investiert – und die nächste Etappe wird schon geplant.

Mühlen, Öfen und andere Einrichtungen werden in Werkhallen aufgestellt, die dem harten Betrieb standhalten und ästhetisch doch befriedigen. In Bauten, die auf einfache Weise erweitert werden können. Also in Hallen, die mit *Leca*-Fassadenelementen gebaut sind. Zum Beispiel in Zürich, in Genf, in Männedorf, in Bülach . . .

Leca ist geblähter Ton mit hervorragenden material-technischen Eigenschaften.

Leca ist hochisolierend, feuerbeständig und schallhemmend.

Leca ist gründlich erprobt und hat sich als vielseitiger, wirtschaftlicher Bau- und Isolierstoff bewährt.

A-G **HUNZIKER**+CIE

Baustoff-Fabriken in Zürich, Bern, Brugg, Landquart, Olten und Pfäffikon SZ